

19.06.2015

NACHWUCHS: WAIDHOFEN GEWINNT GEGEN HORN MIT 9:7

Zum Saisonausklang fand in der Turnhalle der HS Waidhofen/Thaya ein Freundschaftsspiel zwischen den Nachwuchsspielern von Waidhofen und Horn statt.

In einem bis zum Schluss sehr spannenden Match gewann schließlich Waidhofen/Thaya knapp mit 9:7 Siegen.

Bei beiden Teams waren 4 Spieler in den Altersklassen U15 und U13 am Start, gespielt wurde im Modus Jeder gegen Jeden. Für Waidhofen spielten Johannes Litschauer, O. Reynolds, Mario Lauter und Raphael Mödlagl. Bei Horn stiegen die Brüder Guang und Ming Ruan, Devrim Tokat und als einzige Spielerin des Matches Katrin Jamy-Stowasser in den Ring.

Obwohl es „nur“ ein Freundschaftsspiel war, waren die Youngsters mit vollem Einsatz bei der Sache – das Niveau war hoch und den Zuschauern wurden sehenswerte Ballwechsel geboten.

Auf Seiten von Waidhofen waren die NÖTTV-U13-Sieger vom Herbst 2014, Raphael Mödlagl und Mario Lauter, nicht zu bezwingen. Beide steuerten 4 Einzelsiege zum Gesamtsieg bei. Johannes Litschauer konnte ein Spiel gewinnen.

Die Horner zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung – Guang Ruan, Ming Ruan und Devrim Tokat gewannen je 2 Spiele, Katrin Jamy-Stowasser war ein Mal erfolgreich. Besonders die beiden Siege von Ming Ruan, dem jüngsten Spieler der Horner, waren nicht zu erwarten.

Katrin Jamy-Stowasser zeigte sich beim Aufschlag stark verbessert und ihr gelangen auch etliche spektakuläre Punkte, die Umstellung hin zu einer offensiveren Spielweise führte allerdings auch zu etwas mehr Fehlern, daher kam es gegen Litschauer in einer ausgeglichenen Partie nicht zu einem erfolgreichen Ende.

Abschließend wurden noch 2 Doppelspiele ausgetragen, diese wurden jedoch nicht zum Endergebnis hinzugerechnet. Hier setzten sich etwas überraschend eines der beiden Horner Teams durch: Jamy-Stowasser/Tokat gewannen gegen Litschauer/Reynolds und die Brüder Ruan mussten sich gegen Mödlagl/Lauter knapp geschlagen geben.

Ein großes Danke ergeht an den Jugendtrainer von Waidhofen/Thaya, Markus Bostl, der die Durchführung des Wettkampfes trotz des späten Termins Ende Juni ermöglicht hat.

Der Betreuer von Horn, Peter Schmutzenhofer, zeigt sich trotz des knapp verpassten Sieges zufrieden: „Waidhofen spielte mit einem sehr starken Team, wir haben jedoch super dagegen gehalten. Ich hab gesehen, dass die Entwicklung, die unsere Spieler nehmen, sehr positiv ist. Die Erfolgsmeldungen werden sich in Zukunft häufen.

Außerdem wurde ein Retourspiel im Herbst vereinbart, das wird wahrscheinlich in Horn stattfinden!“